

## Vertrag für Trainer:in / Übungsleiter:in

Frau / Herr / Divers / keine Angabe \_\_\_\_\_ (Auftragnehmer:in - AN)  
Name, Vorname

geb. \_\_\_\_\_, wohnhaft \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort, Adresse

Tel.: \_\_\_\_\_, E-Mail: \_\_\_\_\_,

wird ab dem \_\_\_\_\_ als Trainer:in / Übungsleiter:in (ÜL) für die Turngemeinde in Berlin 1848 e.V.,  
Columbiadamm 111, 10965 Berlin (Auftraggeber – AG), Abt. / Sparte: \_\_\_\_\_,  
tätig.

### 1. Tätigkeit

Der:Die AN wird als Trainer:in / ÜL tätig. Übungsorte werden über den AG zur Verfügung gestellt. Änderungen werden dem:der AN rechtzeitig durch den AG mitgeteilt. Mit Beginn des Vertrages bestehen nachfolgende Übungsmöglichkeiten:

Trainingsstätte	Wochentag	von	bis	Gruppe	Erw.	Kinder/ Jugendliche	Anzahl Std.
					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

### 2. Vergütung

Für die Tätigkeit erhält Trainer:in / ÜL eine Aufwandsentschädigung von Euro \_\_\_\_\_ (ggf. inkl. MwSt.) pro geleistete Übungsstunde (60 min.). Die geleisteten Stunden sind dem AG monatlich jeweils bis zum 15. des Folgemonats (für den Monat Dezember bis zum 20.12.) in Rechnung zu stellen. Auf Anforderung durch den AG ist der Abrechnung eine Teilnehmendenliste anzufügen. Die Überweisung der Aufwandsentschädigung erfolgt auf folgendes Konto:

Kontoinhaber:in: \_\_\_\_\_ Bank: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_ BIC: \_\_\_\_\_

Der:Die AN ist verpflichtet, eigenständig für die Abführung der betreffenden Einkommensteuer sowie ggf. Umsatzsteuer Sorge zu tragen.

### 3. Durchführung

Der:Die AN führt die im Rahmen dieses Vertrags erteilten Aufträge mit der Sorgfalt als ordentlicher Trainer:in / ÜL in eigener unternehmerischer Verantwortung aus. Dabei hat er:sie zugleich auch die Interessen des AG (siehe Satzung § 2 Nr. 1-3) zu berücksichtigen. Trainer:in / ÜL unterliegt keinem Weisungs- und Direktionsrecht und ist in Bezug auf die Arbeitsausübung frei und nicht in die Arbeitsorganisation des AG eingebunden. Es sind jedoch fachliche Vorgaben des AG soweit zu beachten, als dies für die ordnungsgemäße Vertragsdurchführung erforderlich ist. Trainer:in / ÜL hat bei dieser selbstständigen Tätigkeit über allgemeine sportliche Grundsätze hinaus auch die Vereinsgrundsätze, Richtlinien insbesondere das Kinderschutzkonzept und sonstigen Verbandsvorgaben zur Sportausübung zu beachten. Der:Die AN verpflichtet sich:

- die Sportanlagen und Geräte jeweils vor Benutzung auf ordnungsgemäße Beschaffenheit zu prüfen,
- für Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit in den benutzten Sportanlagen und sonstigen Räumlichkeiten zu sorgen,
- die vereinbarten Übungszeiten einzuhalten und dafür zu sorgen, dass nur berechnigte Vereinsmitglieder / Personen an den Übungsstunden teilnehmen bzw. die Sportstätte betreten,
- die Einhaltung der Hausordnung in der jeweiligen Übungsstätte zu sichern.
- die Einhaltung des Verhaltenskodexes zu unterzeichnen und zu leben.

### 4. Unternehmerische Freiheit

Der:Die AN ist nicht verpflichtet, jeden Auftrag höchstpersönlich auszuführen. Er:Sie kann sich hierzu auch der Hilfe von Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen bedienen, soweit er:sie deren fachliche Qualifikation zur Erfüllung des Vertrags sicherstellt und diesen gleichlautenden Verpflichtungen aufgrund dieses Vertrags auferlegt. Für die

ordnungsgemäße Erfüllung des Auftrags bleibt jedoch der:die AN verantwortlich. Der:Die AN hat im Einzelfall das Recht, Aufträge des AG ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

Ist Trainer:in / ÜL vorübergehend an der Ausübung der Tätigkeit gehindert, z.B. durch Krankheit, so sorgt er:sie schnellstmöglich für entsprechenden Ersatz seiner Wahl. Ist das nicht möglich, hat er:sie alle gegebenen Möglichkeiten auszuschöpfen, damit die Sportler:innen (bei Minderjährigen deren Erziehungsberechtigte) darüber informiert werden, dass die entsprechenden Übungsstunden ausfallen. Gegebenenfalls ist ein Aushang in der Sportstätte zur Information anzubringen. Eine Aufwandsentschädigungsforderung im Krankheitsfall oder bei Urlaub des:der AN ist ausgeschlossen.

Der:Die AN hat das Recht, auch für andere AG tätig zu werden. Er:Sie unterliegt keinerlei Ausschließlichkeitsbindungen und / oder einem Wettbewerbsverbot. Der:Die AN verpflichtet sich, über alle ihm:ihr bekannt gewordenen und bekanntwerdenden Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse des AG Stillschweigen zu bewahren. Hierzu gehören auch schutzwürdige persönliche Verhältnisse von Mitarbeitenden, Mitgliedern und Strukturen des AG. Diese Verpflichtung besteht auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses uneingeschränkt fort.

## 5. Persönliche Angaben

Der:Die AN versichert:

- Neben seiner:ihrer Trainer:innentätigkeit erzielt er:sie keine weiteren Einkünfte.

Neben seiner:ihrer Trainer:innentätigkeit erzielt er:sie weitere Einkünfte / Einkünfte aus folgenden Tätigkeiten:

- Studierende/Schüler:in  Arbeitnehmer:in /Angestellte:r  Rentner:in  Hausfrau:männ  
 Arbeitslose:r  Selbstständige:r  Beamte:r  Pensionär:in  Freiwilliger Sozialdienst/Soldat:in

Die Höhe der jährlichen Einkünfte aus diesem Vertrag betragen weniger als 5/6 seiner:ihrer Gesamteinkünfte.

- Er:Sie ist in folgenden Sportvereinen / Einrichtungen als Trainer:in / ÜL nebenberuflich tätig:

Name des Vereins / AG: \_\_\_\_\_.

Der:Die AN erklärt, dass die erhaltenen Aufwandsentschädigungen aus allen ehrenamtlichen Tätigkeiten 3.300 Euro pro Kalenderjahr nicht übersteigen. Der AN wird darauf hingewiesen, dass er:sie persönlich verpflichtet ist, darüber hinausgehende Aufwandsentschädigungen beim Finanzamt anzugeben.

Wesentliche Änderungen sind dem AG unverzüglich mitzuteilen.

## 6. Lizenzen, Führungszeugnis, Kinder- und Jugendschutz sowie 1.Hilfe-Kurs

Der:Die AN versichert, als Trainer:in / ÜL derzeit im Besitz einer gültigen Lizenz eines Fachverbandes bzw. des Deutschen Sportbundes zu sein. Diese ist beim LSB Berlin unter der Nummer \_\_\_\_\_ registriert. Eine Kopie ist als Anhang diesem Vertrag beigelegt.

Er:Sie ist zurzeit nicht im Besitz einer gültigen ÜL-Lizenz, besitzt aber entsprechende Kenntnisse und Erfahrungen in der Sportart.

Lizenz-Verlängerungen bzw. Lizenz-Neuabschlüsse sind unaufgefordert zeitnah in Kopie an die TiB-Geschäftsstelle einzureichen.

Der:Die AN verpflichtet sich zur Einhaltung der Leitlinien des AG zum Kinder- und Jugendschutz (Anhang). Bei Einsatz als Trainer:in / ÜL im Kinder- und Jugendsport ist zwingend die Vorlage eines gültigen Erweiterten Führungszeugnisses erforderlich.

- Das Führungszeugnis liegt bei.  Das Führungszeugnis wird innerhalb von 6 Wochen nachgereicht.  
 Die Vollmacht zur Beantragung des Führungszeugnisses durch die TiB liegt bei (nur für Wohnsitz Berlin).

Bei Einsatz als Trainer:in / ÜL im Kinder- und Jugendsport ist zwingend die Teilnahme an einer anerkannten Kinder- und Jugendschutzschulung zu absolvieren. Diese Schulung ist alle zwei Jahre zu wiederholen. Der Nachweis über die Teilnahme ist dem AG unaufgefordert vorzulegen.

- Der Nachweis liegt bei.  Die Kinder- und Jugendschutzschulung wird innerhalb von 6 Monaten nachgereicht

Der:Die AN ist verpflichtet an einem 1. Hilfe-Kurs teilzunehmen, dies ist alle 2 Jahre zu erneuern.

Die Teilnahmebescheinigung liegt bei.  Der Kurs wird innerhalb von 3 Monaten absolviert.

### **7. Versicherung**

Versicherungsschutz (Unfall- und Haftpflicht-Versicherung) besteht während der Übungsstunden nur für Vereinsmitglieder im Rahmen des Sportversicherungsvertrages des Landessportbundes Berlin e.V. Dies gilt im Bereich Unfallversicherung auch für Trainer:innen / ÜL, die Mitglied eines dem LSB angeschlossenen Vereins sind. Für Trainer:innen / ÜL, die im Auftrag eines dem LSB angeschlossenen Vereins tätig sind, besteht Haftpflichtversicherungsschutz. Der:Die AN verpflichtet sich, sich erforderlichenfalls auf eigene Kosten angemessen zu versichern und stellt den Verein vorbehaltlich der Regelung in § 31b BGB von Ansprüchen im Innenverhältnis frei, die wegen Dritten zugefügter Schäden entstehen können.

### **8. Kündigung**

Dieser Vertrag gilt als auf unbestimmte Zeit geschlossen. Er kann von jeder Seite ordentlich unter Einhaltung einer Frist von 4 Wochen zum Ende eines Kalendermonats schriftlich gekündigt werden. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt unberührt.

### **9. Schlussbestimmungen**

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Sollen einzelne Bestimmungen dieses Vertrags teilweise unwirksam sein oder werden, wird hierdurch die Rechtswirksamkeit des gesamten Vertrags im Übrigen nicht berührt. Die Vertragsparteien sind an dieser Stelle verpflichtet, anstatt der unwirksamen Regelung eine Regelung zu vereinbaren, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Regelung in zulässiger Weise am nächsten kommt. Der:Die AN ist mit der Weitergabe der Telefonnummer und Emailadresse zwecks Vertretungssuche einverstanden.

Berlin, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Auftragnehmer:in

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Abt.-Leitung / Spartenleitung

\_\_\_\_\_  
Unterschrift TiB-Vorstand



## Verpflichtung zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Frau / Herr / Divers / keine Angabe \_\_\_\_\_

wurde darauf verpflichtet, dass es untersagt ist, personenbezogene Daten unbefugt zu verarbeiten. Personenbezogene Daten dürfen daher nur verarbeitet werden, wenn eine Einwilligung bzw. eine gesetzliche Regelung die Verarbeitung erlauben oder eine Verarbeitung dieser Daten vorgeschrieben ist. Die Grundsätze der DS-GVO für die Verarbeitung personenbezogener Daten sind in Art. 5 Abs. 1 DS-GVO festgelegt und beinhalten im Wesentlichen folgende Verpflichtungen

Personenbezogene Daten müssen

- a) auf rechtmäßige Weise und in einer für die betroffene Person nachvollziehbaren Weise verarbeitet werden;
- b) für festgelegte, eindeutige und legitime Zwecke erhoben werden und dürfen nicht in einer mit diesen Zwecken nicht zu vereinbarenden Weise weiterverarbeitet werden;
- c) dem Zweck angemessen und erheblich sowie auf das für die Zwecke der Verarbeitung notwendige Maß beschränkt sein („Datenminimierung“);
- d) sachlich richtig und erforderlichenfalls auf dem neuesten Stand sein; es sind alle angemessenen Maßnahmen zu treffen, damit personenbezogene Daten, die im Hinblick auf die Zwecke ihrer Verarbeitung unrichtig sind, unverzüglich gelöscht oder berichtigt werden;
- e) in einer Form gespeichert werden, die die Identifizierung der betroffenen Personen nur so lange ermöglicht, wie es für die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderlich ist;
- f) in einer Weise verarbeitet werden, die eine angemessene Sicherheit der personenbezogenen Daten gewährleistet, einschließlich Schutz vor unbefugter oder unrechtmäßiger Verarbeitung und vor unbeabsichtigtem Verlust, unbeabsichtigter Zerstörung oder unbeabsichtigter Schädigung durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen („Integrität und Vertraulichkeit“).

Verstöße gegen diese Verpflichtung können mit Geldbuße und/oder Freiheitsstrafe geahndet werden. Ein Verstoß kann zugleich eine Verletzung von arbeitsvertraglichen Pflichten oder spezieller Geheimhaltungspflichten darstellen. Auch (zivilrechtliche) Schadenersatzansprüche können sich aus schuldhaften Verstößen gegen diese Verpflichtung ergeben. Ihre sich aus dem Arbeits- bzw. Dienstvertrag oder gesonderten Vereinbarungen ergebende Vertraulichkeitsverpflichtung wird durch diese Erklärung nicht berührt.

Die Verpflichtung gilt auch nach Beendigung der Tätigkeit weiter. Ich bestätige diese Verpflichtung. Ein Exemplar der Verpflichtung habe ich erhalten.

Berlin, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Verpflichteten

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Verantwortlichen der TiB

Verein: TURNGEMEINDE IN BERLIN 1848 E.V.



**Übungsleiter:in:**

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Tätig in Abteilung \_\_\_\_\_

### Bestätigung zur

### Berücksichtigung der steuerfreien Einnahmen

#### i. S. des § 3 Nr. 26 EStG \*

Ich erkläre hiermit, dass ich im Jahr \_\_\_\_\_ die Steuerbefreiung nach § 3 Nr. 26 EStG bei anderen Einrichtungen als dem o.g. Verein für Einnahmen als Übungsleiter:in bzw. anderen begünstigten Tätigkeiten

**nicht**

\_\_\_\_\_ **in Höhe von** \_\_\_\_\_ **EUR**

in Anspruch genommen habe bzw. in Anspruch nehmen werde.

Änderungen bei der Berücksichtigung der steuerfreien Einnahmen nach § 3 Nr. 26 EStG in der Laufzeit des Vertragsverhältnisses \_\_\_\_\_ (Jahr) mit dem o.g. Verein sind vom Übungsleitenden selbstständig anzugeben.

BERLIN, DEN \_\_\_\_\_.\_\_\_\_.\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Zur Kenntnis genommen Abteilungsleiter:in Abt. \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

\* Steuerfrei sind:  
Einnahmen aus nebenberuflichen Tätigkeiten als Übungsleiter:in, Ausbilder, Erzieher:in, Betreuer:in oder vergleichbare nebenberufliche Tätigkeiten, für nebenberufliche künstlerische Tätigkeiten oder für die nebenberufliche Pflege alter, kranker oder behinderter Menschen im Dienst oder Auftrag einer inländischen juristischen Person des öffentlichen Rechts oder einer unter § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes fallenden Einrichtung zur Förderung gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke (§§ 52 bis 54 der Abgabenordnung) bis zur Höhe von insgesamt 3.300,- EUR im Jahr; überschreiten die Einnahmen für die in Satz 1 bezeichneten Tätigkeiten den steuerfreien Betrag, dürfen die mit den nebenberuflichen Tätigkeiten in unmittelbarem wirtschaftlichen Zusammenhang stehenden Ausgaben abweichend von § 3 c nur in soweit als Betriebsausgaben oder Werbungskosten abgezogen werden, als sie den Betrag der steuerfreien Einnahmen übersteigen.



Turngemeinde in Berlin 1848 e.V. • Columbiadamm 111 • 10965 Berlin

**Turngemeinde  
in Berlin 1848 e.V.**

Columbiadamm 111  
10965 Berlin

**Geschäftsstelle**

T: +49 30 611010-0 • F: +49 30 611010-19  
www.tib1848ev.de • info@tib1848ev.de  
Berliner Volksbank • BIC: BEVODE33  
IBAN: DE55 1009 0000 5803 2260 00  
St.-Nr.: 27/617/67081

1. Geschäftsstelle der TIB  
von dort
2. An das Bürgeramt  
Friedrichshain-Kreuzberg

## Vollmacht zur Beantragung eines erweiterten Führungszeugnisses

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser Verein ist dem Kinderschutz verpflichtet. Aus diesem Grund überprüfen wir die Eignung unserer Trainer:innen, Übungsleiter:innen und Betreuer:innen, die regelmäßig mit Kindern und Jugendlichen in Kontakt kommen und erwarten die Vorlage eines erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses.

### Der:Die Trainer:in

Vorname, Name \_\_\_\_\_

Abteilung \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ Berlin

Geb.-Datum: \_\_\_\_ . \_\_\_\_ . \_\_\_\_

ist bei uns ehrenamtlich in der Jugendarbeit tätig und hat uns beauftragt, die Beantragung des erweiterten Führungszeugnisses vorzunehmen. Er:Sie erteilt der Turngemeinde in Berlin 1848 e.V.

Columbiadamm 111, 10965 Berlin

einmalig die Vollmacht, dies zu erledigen. Die Zusendung des Führungszeugnisses erfolgt an die Anschrift der Übungsleitenden Person und die Vorlage zur Einsichtnahme muss er:sie selbst veranlassen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Vollmachtgeber:in

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Philip Hackmann  
Vereinsmanager

## Verhaltenskodex

für alle ehrenamtlichen, neben- und hauptberuflichen Trainer:innen, Übungsleitenden und Betreuenden der Turngemeinde in Berlin 1848 e.V.

### 1. VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN

Ich übernehme Verantwortung für das Wohl der mir anvertrauten Kinder und Jugendlichen und schütze sie in unserem Umfeld vor Vernachlässigung, Misshandlung und sexualisierter Gewalt sowie vor gesundheitlicher Beeinträchtigung und Diskriminierung jeglicher Art.

### 2. RECHTE ACHTEN

Ich achte das Recht der mir anvertrauten Kinder und Jugendlichen auf körperliche Unversehrtheit und Intimsphäre und übe keine Form der Gewalt aus, sei sie physischer, psychischer oder sexualisierter Art. Ich respektiere die Würde jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen und verspreche, alle jungen Menschen, unabhängig ihrer sozialen, ethnischen und kulturellen Herkunft, Weltanschauung, Religion, politischen Überzeugung, sexueller Orientierung, ihres Alters oder Geschlechts, gleich und fair zu behandeln und antidemokratischem Gedankengut entschieden entgegenzuwirken.

### 3. GRENZEN RESPEKTIEREN

Ich respektiere die individuellen Grenzempfindungen der mir anvertrauten Kinder und Jugendlichen und achte darauf, dass auch die Kinder und Jugendlichen diese Grenzen im Umgang miteinander respektieren.

### 4. SPORTLICHE UND PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG FÖRDERN

Ich achte unsere Kinder und Jugendlichen und fördere ihre sportliche und persönliche Entwicklung. Ich leite sie zu einem angemessenen sozialen Verhalten gegenüber anderen Menschen, zu Respekt und Toleranz sowie zu Fair Play an.

### 5. VORBILD SEIN

Ich trage dafür Sorge, dass die Regeln der jeweiligen Sportart eingehalten werden. Insbesondere übernehme ich eine positive und aktive Vorbildfunktion im Kampf gegen Doping und Medikamentenmissbrauch sowie gegen jegliche Art von Leistungsmanipulation.

### 6. ALTERSGERECHTE ZIELE VERFOLGEN

Ich richte das sportliche Angebot und die sportlichen Ziele nach dem Entwicklungsstand der mir anvertrauten Kinder und Jugendlichen aus und setze altersgerechte Trainingsmethoden ein.

### 7. MITBESTIMMUNG

Ich biete den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen für alle sportlichen und außersportlichen Angebote ausreichende Selbst- und Mitbestimmungsmöglichkeiten.

### 8. PERSÖNLICHKEITSRECHTE WAHREN

Ich behandle die mir anvertrauten oder zugänglichen Daten der Kinder und Jugendlichen streng vertraulich. Ich gehe mit Bild- und Videomaterial, das die mir anvertrauten Kinder und Jugendlichen zeigt, unter Beachtung des Datenschutzes insbesondere auch bei Veröffentlichungen in den sozialen Medien sensibel und verantwortungsbewusst um.

### 9. AKTIV EINSCHREITEN

Ich informiere im Konflikt- oder Verdachtsfall sowie beim Verstoß durch Dritte, ebenfalls diesen Richtlinien unterliegenden Personen, gegen diesen Verhaltenskodex das Kinderschutz-Team unseres Vereins, um professionelle, fachliche Unterstützung und Hilfe hinzuzuziehen. Der Schutz der Kinder und Jugendlichen steht dabei an erster Stelle.

Durch meine Unterschrift verpflichte ich mich zur Einhaltung dieses Verhaltenskodexes zum Schutz der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Menschen in der Turngemeinde in Berlin 1848 e.V.

## EINWILLIGUNG

Name: \_\_\_\_\_

Im Rahmen der Organisation und Durchführung des Kursprogramms der Abteilung Fitness- und Gesundheitssport der TiB 1848 e.V. willige ich ein, dass meine E-Mail-Adresse an die Trainer:innen weitergegeben wird, die in diesem Kursprogramm tätig sind.

Die Weitergabe erfolgt ausschließlich zum Zweck der **Kommunikation und Koordination im Zusammenhang mit dem Kursprogramm**, beispielsweise für Absprachen zu Terminen, Inhalten oder organisatorischen Fragen.

Ich wurde darüber informiert, dass:

- die Weitergabe meiner E-Mail-Adresse ausschließlich im oben genannten Zusammenhang erfolgt,
- meine Daten nicht an unbeteiligte Dritte weitergegeben werden,
- ich diese Einwilligung: jederzeit **mit Wirkung für die Zukunft widerrufen** kann – ohne Angabe von Gründen.

Im Falle eines Widerrufs wird meine E-Mail-Adresse nicht mehr an Trainer:innen weitergegeben.

### **Betroffene Daten:**

Emailadresse: \_\_\_\_\_

**Empfängerkreis:** Trainer:innen, die im Rahmen des Kursprogramms tätig sind

**Zweck:** Kommunikation im Zusammenhang mit dem Kursprogramm

**Ort, Datum:** \_\_\_\_\_

**Unterschrift:** \_\_\_\_\_